

EVVA: SALTO XS4 am Matterhorn

SALTO XS4 Legic Zutrittskontrolle für die Bergbahnen und auch die Burger Gemeinde Zermatt selbst

Die Verwaltung der Zermatter Bergbahnen stellt sich auf den ersten Blick als eine ungeheure Vielzahl von unterschiedlichsten Gebäuden dar. Neben dem Büro-Hauptgebäude gibt es eine Vielzahl von Liftanlagen, kleineren Verwaltungs- und Wartungsgebäuden, Schaltzentralen und auch Wasserzentralen, die aber eines gemeinsam haben: das Personal, die Servicetechniker und auch Liftwarte sollen ungehindert Zutritt zu ihren Bereichen haben.

Eine große Herausforderung an die Zutrittskontrolle in so weit verzweigten Arealen, die man auch unmöglich alle On-line mit einbinden kann. Unter dieser Anforderung fiel das Augenmerk bereits auf die SALTO-XS4-Technologie von EVVA.

Die SALTO-XS4-Plattform ermöglicht es mit ihrem „SALTO Virtuellen Netzwerk SVN“ wie kein weiteres am Markt befindliches System, Off- und On-Line Komponenten in einem System miteinander zu kombinieren. An neuralgischen Stellen wie Haupteingängen werden On-Line Komponenten installiert und batteriebetriebene Off-Line SALTO-XS4-Beschläge an den Türen, somit ist eine aufwändige Verkabelung nicht mehr notwendig.

Durch die gezielte Programmierung der Identmedien lässt sich punktgenau festlegen, welche Bereiche zu welcher Zeit betreten werden können. Weil jeder Kontakt zwischen Lesegerät und Identmittel auch wieder den neusten Stand an Informationen austauscht, werden die Daten der Online-Stationen über die Verwendung der Identmedien auch an die anderen Beschläge weitergegeben.

Im Hauptgebäude der Zermatter-Bergbahnen wurde eine spezielle SVN-updater Funktion eingebaut, die Außenstellen sind mit Off-Line Beschlägen ausgestattet. Durch diese Funktion können auch Zutrittsberechtigungen schnell und sicher vergeben, gelöscht oder auch umprogrammiert werden.

Aber nicht nur die SVN-Fähigkeit spricht für die SALTO-XS4-Technik (Smart Access Locking Technology). Als Datenträger des gesamten Systems sind Karten und



Schlüsselanhänger im Einsatz. Durch Segmentierung der Karten war es hier möglich, die Zutrittskontrolle mit SALTO XS4 Legic zu realisieren und auf derselben Karte auch die Personal-Zeiterfassungssoftware Zeit AG und die Segmentierung für Skidata – also das Liftticketing zu integrieren. Das Personal ist somit in der Lage mit nur einer Karte die Zeiterfassung, den Zutritt und die Lift-Ansteuerung im gesamten Verwaltungsgebiet zu betreiben.

Dieses System konnte nicht nur die Zermatter Bergbahnen restlos von SALTO XS4 überzeugen, auch die Burger Gemeinde Zermatt selbst hat sich für die Ausstattung von SALTO XS4 im gesamten Gemeindegebiet entschlossen. Die Vorteile liegen auf der Hand: mit dem Segment Skidata-Ticketing können nun auch die Gemeindebediensteten mühelos in allen Liftstationen der Region Wartungsarbeiten durchführen, Zutrittsberechtigungen auch mit unterschiedlichen Zeitzonen können leicht gemanagt werden. Der Legic-Standard überzeugt auch hier mit seiner Flexibilität und Zuverlässigkeit.

Die Bergbahnen und auch die Gemeinde selbst haben sich für eine Technologieplattform entschieden, die auch beliebige Erweiterungen zulässt und noch lange nicht an ihre Grenzen gestoßen ist – mit SALTO XS4 von EVVA konnten Sicherheit, Organisation und auch der Komfort in der Handhabung optimal umgesetzt werden.

EVVA access to security.

Für den Inhalt verantwortlich:

EVVA-Werk, Wien

Alexandra Nagy

a.nagy@evva.com

